

# BESCHLUSSVORLAGE

erstellt am	<b>28.11.2024</b>	Vorlage-Nr.	<b>7-067/24</b>	Amtsleiter	
Fachbereich	<b>Kurverwaltung</b>	Einreicher	<b>Nicole Bliesner</b>	Kenntnis LVB	Gez. Kleist
Beratungsfolge/Gremium	Datum		Behandlung/Empfehlung	Öffentlichkeitsstatus	
Gemeindevertretung	11.12.2024		Entscheidung	Ö	

## Reprädikatisierung der Gemeinde Ostseebad Prerow als Ostseebad

### Sachverhalt und Begründung:

Die staatliche Anerkennung der Gemeinde Ostseebad Prerow als Ostseebad erfolgte zuletzt am 10.12.1997. Nach 30 Jahren sieht das Gesetz eine Überprüfung der Voraussetzungen zur Reprädikatisierung vor.

gez. Christian Seidlitz  
Bürgermeister

### Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten: ca. 12.000,00 €		<input type="checkbox"/> keine finanzielle Auswirkungen
	EUR	
<b>Finanzierung</b>		
Beschreibung (bei Investitionen auch Folgekostenberechnung beifügen – u.a. Abschreibung, Unterhaltung, Bewirtschaftung)		
Finanzierungsmittel im aktuellen Haushaltsplan vorhanden:	<b>Produkt/Konto:</b>	<b>Betrag:</b>
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	<b>Produkt/Konto:</b>	<b>Betrag:</b>
Über- oder außerplanmäßige Aufwendung oder Auszahlung	<b>Deckung erfolgt aus Produkt/Konto:</b>	
über-/außerplanmäßige Aufwendung oder Auszahlungen sind gemäß § 50 (1) KV M-V nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist.		
<b>Begründung der Unvorhersehbarkeit und Unabwendbarkeit:</b> (Begründung erfolgt durch das einreichende Fachamt!)		
Beteiligung Amt für Finanzen:		

### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Reprädikatisierung für die Gemeinde Ostseebad Prerow als Ostseebad, und beauftragt mit der Umsetzung den Eigenbetrieb Kurverwaltung.

<b>Beschluss-Nr.</b>	
----------------------	--

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungs-</b>	<b>TOP</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Beschluss-</b>
----------------	------------------	------------	----------------------------	-------------------

	<b>datum</b>			<b>empfehlung</b>
Gemeindevertretung	11.12.2024	13		